



Kreuzbund

Diözesanverband Essen e.V.

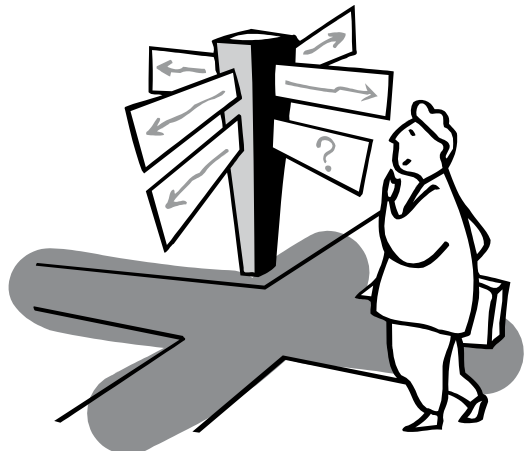


Seminarprogramm

2012

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Ein Wort zum Seminarprogramm	Seite 4 - 5
Terminübersicht	Seite 6 - 7
Themenübersicht	Seite 8
Seminarangebote	Seite 9 - 22
Anschriften der Tagungshäuser	Seite 23
Anmeldebestimmungen	Seite 24
Anmeldeformular	Seite 25



Ein Wort zum Seminarprogramm

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,

im Jahr 2011 setzte sich der Trend bei der Auslastung der Seminare fort. Während die Resonanz und Beteiligung bei den Wochenendseminaren durchweg positiv war, fanden die Workshops weniger Beachtung. Wir haben deshalb die Workshopreihe „Alltag in der Gruppe – fit für den Gruppenabend“ ganz aus dem Seminarprogramm genommen. Stattdessen haben wir zusätzlich ein Wochenendseminar im Programm, bei dem es um das Thema Rhetorik geht.

Leider mussten wir den Termin für den Workshop „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ in 2011 absagen. Die Lücke, die der Tod von Friedhelm Schwickert in unseren Reihen gelassen hat, konnten und wollten wir kurzfristig nicht schließen. In 2012 wird der Workshop „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ wieder stattfinden. Der Workshop „Basiswissen“ und der Frauenarbeitstag bleiben in 2012 ebenfalls erhalten.

Neu ist der Gender-Arbeitstag, der sich gleichermaßen an Frauen und Männer richtet. Neu ist auch ein Wochenendseminar, das der Angehörigenarbeit gewidmet ist.

Die „Standardisierte Ausbildung für Gruppenleiter/-innen im Kreuzbund“ in 2011/2012 ist angelaufen. Die Seminarreihe ist auch in diesem Jahr wieder voll belegt. Einige Stadtverbände hatten zu dieser Reihe keine Mitglieder gemeldet. Profitiert haben dadurch andere Stadtverbände.

Wir werden die „Standardisierte Ausbildung für Gruppenleiter/-innen im Kreuzbund“ auch in 2012/2013 fortsetzen. An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass es durchaus sinnvoll ist, eine Neubesetzung der Gruppenleitungen mittelfristig zu planen und das in der Seminarreihe erworbene Wissen auch in anderen Bereichen, wie der Öffentlichkeitsarbeit, sehr hilfreich ist.

Ein Wort zum Seminarprogramm

Bei den Seminarorten gibt es keine Änderung.
Die Teilnehmergebühren erhöhen sich nicht.

Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit an das „Bildungswerk im Bistum Essen“.

Wir wünschen Euch nun viel Freude bei der Seminaerauswahl für das Jahr 2012 und freuen uns auf Eure Anmeldungen. Für konstruktive Kritiken und Anregungen sind wir immer aufgeschlossen und dankbar.

Herzliche Grüße



Holger Altmann
Beisitzer im Diözesanvorstand
zuständig für das Seminarwesen

Essen, im November 2011

Terminübersicht

Termin	Thema / Art der Veranstaltung
13.01. – 15.01.2012	Stand. GL-Ausbildung 2011 – 2012 / WES IV „Aufgabe und Rolle der Gruppenleitung“ - bereits ausgebucht -
21.01.2012	Arbeitssitzung mit den Stadtverbänden, dem Kreisverband und dem Vorstand des Kreuzbund DV Essen e. V.
17.03.2012	Satzungsgemäße Diözesan-Ausschusssitzung
23.03. – 25.03.2012	Stand. GL-Ausbildung 2011 – 2012 / WES V „Kommunikation und Gesprächsverhalten“ - bereits ausgebucht -
13.04. – 15.04.2012	Persönlichkeitsseminar „Gefühle sind die Gezeiten unserer Seele“
21.04.2012	Gender-Arbeitstag (Frauen und Männer) „Frauen sind anders – Männer auch!“
23.06.2012	Heilige Messe, Zelebration durch Dr. Manfred Dörnemann, Leiter des Seelsorgeamtes mit anschließendem Abend der Begegnung
29.06. – 01.07.2012	Persönlichkeitsseminar für angehörige Frauen und Männer und Interessierte „Hier geht’s um mich!“
29.06. – 01.07.2012	Stand. GL-Ausbildung 2011 – 2012 / WES VI „Aufgabe und Rolle des Gruppenleiters“ - bereits ausgebucht -
07.07.2012	Treffen für Gruppenleitungen aus allen Gruppen im Diözesanverband Essen
17.08. - 19.08.2012	Stand. GL-Ausbildung 2012 – 2013 / WES I „Der Gruppenleiter als Persönlichkeit“ - Neuer Kurs -

24.08. – 26.08.2012	Seminar für Gruppenleitungen „Rhetorik – Andere durch gute Redetechnik überzeugen“
07.09. – 09.09.2012	Persönlichkeitsseminar „Träume nicht Dein Leben sondern lebe Deinen Traum“
28.09. – 30.09.2012	Frauenseminar „Ich gönne mir mal was...“
06.10.2012	Arbeitssitzung mit den Stadtverbänden, dem Kreisverband, den Bundesdelegierten und dem Vorstand des Kreuzbund DV Essen e. V.
19.10. – 21.10.2012	Persönlichkeitsseminar „Mit Kritik umgehen lernen“
19.10. – 21.10.2012	Stand. GL-Ausbildung 2012 – 2013 / WES II „Kreuzbund-Basiswissen“ <i>- Neuer Kurs -</i>
27.10.2012	Frauenarbeitstag „Der Mensch ist für die Freude geboren“
10.11.2012	Workshop „Kreuzbund-Basiswissen“
10.11.2012	Workshop „Öffentlichkeitsarbeit – Tue Gutes und rede darüber“
16.11. – 18.11.2012	Partnerseminar „Licht und Schatten“
30.11. – 02.12.2012	Stand. GL-Ausbildung 2012 – 2013 / WES III „Aspekte der Sucht“ <i>- Neuer Kurs -</i>

Themenübersicht

Seminarangebote für:

- Alle Gruppenmitglieder
 - Wochenendseminare Seite 9 -12
 - Workshops Seite 13 - 14
- Frauen und Männer (Gender)
 - Arbeitstag Seite 15
- Frauen
 - Wochenendseminar Seite 16
 - Arbeitstag Seite 17
- Gruppenleiter/ -innen
 - Standardisierte Ausbildung für Gruppenleiter/ -innen Seite 18 - 20
 - Wochenendseminar Seite 21
- Paare
 - Wochenendseminar Seite 22

Alle Gruppenmitglieder

13.04. – 15.04.2012 **Wochenendseminar**

Thema: **Gefühle sind die Gezeiten unserer Seele**
Zielgruppe: Gruppenmitglieder
TN-Zahl: 15 Personen
Ort: „Kardinal-Hengsbach-Haus“ in Essen
Referentin: Barbara Benterbusch, Emsdetten

Teilnehmerbeitrag:

Kreuzbundmitglieder **44,00 €**
Nichtkreuzbundmitglieder **90,00 €**

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Ärger, Wut, Gelassenheit, Enttäuschung, Angst, Liebe, Panik, Schmerz, Ekel, Hilflosigkeit, Eifersucht, Unsicherheit, Hoffnung, Schuld, Scham, Peinlichkeit, Unzufriedenheit, Langeweile, Trauer, Kälte, Frustration, Niedergeschlagenheit, Freude, Hoffnungslosigkeit, Gleichgültigkeit, Fröhlichkeit sind Gefühle und Zustände, die das Leben schwerer oder leichter machen, uns manchmal auch krank machen, uns aber immer beeinflussen.

Gefühle gehören zu uns und unserem Leben. Im Alltag neigen wir allerdings dazu, unsere Gefühle zu unterdrücken oder zu verheimlichen. Selbst im Privatleben erlauben wir uns oft nicht, Gefühle auszuleben. Die meisten haben damit schlechte Erfahrungen gemacht - wir wurden z.B. als Kinder geschimpft und gemaßregelt, haben vielleicht andere durch Gefühlsausbrüche verletzt oder erlebten Gefühle vor allem als schmerzhaft. Und so tragen viele Menschen Masken, hinter denen ihre Emotionen und Empfindungen verborgen sind.

Wenn wir unsere Gefühle ständig unterdrücken, schneiden wir uns von einem ganz wesentlichen Teil von uns selbst ab. So sinnvoll es oft ist, die eigenen Gefühle kontrollieren zu können, so wichtig ist es auch, sich hin und wieder auf die Entdeckungsreise zu ihnen zu machen und mit ihnen zu leben.

In diesem Seminar geht es darum, unsere oder die Gefühle anderer bewusster wahrzunehmen, zwischen aktuellen und alten Gefühlen zu unterscheiden, ihre Botschaften zu erkennen, mit ihnen bewusster umzugehen und sie auszudrücken oder zu zeigen.

Alle Gruppenmitglieder

29.06. – 01.07.2012 Wochenendseminar

Thema: **Hier geht's um mich!**
Zielgruppe: Angehörige Frauen und Männer und Interessierte
TN Zahl: 15 Personen
Ort: „Kolping-Bildungsstätte“ in Coesfeld
Referent: Lieselotte Kraus, Essen

Teilnehmerbeitrag:

Kreuzbundmitglieder **44,00 €**
Nichtkreuzbundmitglieder **90,00 €**

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Sucht ist eine Erkrankung, die alle Mitglieder einer Familie betrifft. Neben dem abhängigen Familienmitglied sind immer auch weitere Mitglieder der Familie in die Abhängigkeit verstrickt. Ob bewusst oder unbewusst werden bestimmte „Rollen“ eingenommen. Was heißt das genau im Bezug auf die Angehörigen, Eltern, Partner oder Kinder? Wie kann es gelingen, in diesem Familiensystem zu einem veränderten Verhalten zu kommen?

Die Suchterkrankung eines Familienmitgliedes hat immer Auswirkungen und verändert das Zusammenleben in Familie und Partnerschaft. Dabei ist die eigene (Lebens-) Geschichte eng verbunden mit der (Lebens-) Geschichte des Anderen. Ein wichtiges Thema wird daher sein, einen Rückblick in die eigene Herkunftsfamilie zu machen und dabei herauszufinden, welche „Rolle“ mir zugewiesen wurde. Was ist von dieser Rollenzuweisung prägend für mein Leben gewesen? Was möchte ich davon behalten oder wovon möchte ich mich befreien? Von welchen Verhaltensmustern möchte ich mich verabschieden?

Im Seminar wird der Zusammenhang von Familiensystem und Helfersystem an praktischen Beispielen der Teilnehmenden dargestellt. Weiterhin bietet das Seminar die Möglichkeit, die eigene Situation gemeinsam mit anderen zu reflektieren.

Die Teilnahme ist auch für interessierte Gruppenmitglieder möglich, die sich schon immer mit dem Thema beschäftigen wollten.

Alle Gruppenmitglieder

07.09. – 09.09.2012 Wochenendseminar

Thema: **Träume nicht Dein Leben sondern lebe Deinen Traum**
Zielgruppe: Gruppenmitglieder
TN Zahl: 15 Personen
Ort: „Kardinal-Hengsbach-Haus“ in Essen
Referentin: Uwe Zurhorst, Krefeld

Teilnehmerbeitrag:

Kreuzbundmitglieder	44,00 €
Nichtkreuzbundmitglieder	90,00 €

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Oftmals „jagen“ Menschen ihr Leben lang der Erfüllung ihrer (geheimen) Träume hinterher und vergessen dabei das reale Leben mit seinen Chancen und Möglichkeiten zu erkennen und wahrzunehmen. Für viele Menschen wird die Lebensgestaltung durch einen Mangel an Kontakten und sozialen Bezügen zusätzlich erschwert. Das Abgleiten in „Tagträume“, die letztendlich aber keinen realen Bezug zur Wirklichkeit haben, kann die Folge sein.

Inhalt des Seminars ist die persönliche Auseinandersetzung mit seinen Träumen, Sehnsüchten und Wünschen. Dabei soll herausgefunden werden, welche dazu einladen, neue Ziele zu setzen, Neues in Angriff zu nehmen, Ungewohntes auszuprobieren. Aber auch die Auseinandersetzung, von welchen Träumen ich mich eventuell verabschieden muss, die mich blockieren und ein erfülltes Leben im „Hier und Jetzt“ verhindern, kann Thema sein.

Das Seminar will für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Übungsfeld schaffen, durch die Mobilisierung eigener Fähigkeiten einen Teil der Träume durch eigenes Tun zu verwirklichen und damit auch die Grundlage für ein abstinentes Leben zu ermöglichen.

Alle Gruppenmitglieder

19.10. – 21.10.2012 Wochenendseminar

Thema: **Mit Kritik umgehen lernen**
Zielgruppe: Gruppenmitglieder
TN Zahl: 15 Personen
Ort: „Kardinal-Hengsbach-Haus“ in Essen
Referent: Elke Zulkowski, Herne

Teilnehmerbeitrag:

Kreuzbundmitglieder **44,00 €**
Nichtkreuzbundmitglieder **90,00 €**

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Kritik – allein das Wort löst schon Unbehagen aus. Wer mich kritisiert, der mag mich nicht. Der will mir sagen, ich habe etwas falsch gemacht. Und schon fühle ich mich in meiner ganzen Person in Frage gestellt.

Dass Kritik auch eine positive Seite hat, wissen wir schon. Wir sprechen dann von wohlwollender Kritik oder Kritik, die aufbauen soll. Wir wissen auch, dass der Ton die Musik macht. Warum fällt es uns dann oft so schwer, unsere eigene Meinung zu vertreten, machen wir lieber gute Miene zum bösen Spiel? Ist es die Angst, den anderen zu kränken, vielleicht missverstanden zu werden in unserer guten Absicht? Vielleicht haben wir auch die Erfahrung gemacht, dass die richtigen Worte und der richtige Tonfall eben doch nicht so leicht zu finden sind.

Beides ist gleich wichtig: Kritik so anzubringen, dass der Kritisierte sie annehmen kann, und Kritik an mir selbst als Anregung zu verstehen, über mich nachzudenken. Dabei gilt: je leichter ich mir selbst eigene Fehler verzeihe, desto besser kann ich damit umgehen, wenn andere mich kritisieren.

Zum Glück kann man das Lernen, und damit wollen wir in diesem Seminar beginnen. Denn: ***„Wer mich kritisiert, interessiert sich für mich. Kritik ist Anteilnahme, Gleichgültigkeit kritisiert nicht.“*** (Manfred Hinrich)

Alle Gruppenmitglieder

10.11.2012	Workshop
-------------------	-----------------

Thema: **Öffentlichkeitsarbeit – Tue Gutes und rede darüber**
Zielgruppe: Gruppenmitglieder
TN Zahl: 20 Personen
Ort: „Fortbildungszentrum des Caritasverbandes für das Bistum Essen“ in Essen
Referenten: Bettina Burgsmüller, Essen
Uwe Müller, Gelsenkirchen

Teilnehmerbeitrag: 15,00 €

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

„Tue Gutes und rede darüber....“

Es ist unbestritten, dass ein überzeugtes und überzeugendes Kreuzbundmitglied die beste Öffentlichkeitsarbeit leistet, wenn es in Gesprächen mit den unterschiedlichsten Menschen von seiner guten Erfahrung mit dem Kreuzbund berichtet. Darüber hinaus können wir aber auch durch eine interessante Berichterstattung in den Medien den Bekanntheitsgrad unseres Verbandes erhöhen.

Ausgehend von den Inhalten des Workshops im Jahre 2010 und den Wünschen der Workshopteilnehmer möchten wir uns in dieser Veranstaltung intensiver mit der **Berichterstattung in der Presse** beschäftigen. Gemeinsam werden wir zusammenstellen, welche Medien uns hier innerhalb und außerhalb des Kreuzbundes zur Verfügung stehen und uns daraufhin intensiver mit den allgemeinen **Regeln der Textgestaltung** befassen.

Zeit für einen Erfahrungsaustausch werden wir sicherlich auch finden.

In diesem Workshop möchten wir Freude an der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vermitteln und Mut machen, sich in dieser Arbeit noch ein wenig mehr zu engagieren. Wir freuen uns auf Euch.

Alle Gruppenmitglieder

10.11.2012 Workshop

Thema: **Kreuzbund-Basiswissen**
Zielgruppe: Gruppenmitglieder
TN Zahl: 20 Personen
Ort: „Fortbildungszentrum des Caritasverbandes für das Bistum
Essen“ in Essen
Referentin: Barbara Kölsch, Mülheim an der Ruhr

Teilnehmerbeitrag: 15,00 €

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Basiswissen – fast jede/r hat schon einmal darüber gehört oder gelesen. Was wirklich darin enthalten ist, welche Chancen sich daraus für das Miteinander im Kreuzbund ergeben, wissen leider viel zu wenige. Mit diesem Workshop möchten wir das gerne ändern. Basiswissen ist weder langweilig noch theoretisch oder unwichtig für die Gruppenarbeit. Basiswissen ist auch kein „notwendiges Übel“ sondern – richtig angewandt - praxisnahes Hilfsmittel für viele Situationen. Nicht zuletzt ist im Basiswissen das „Fundament“ unseres Kreuzbundes niedergelegt.

Für alle, die mehr über unseren Kreuzbund, seine Geschichte, seine Organisation, sein Selbstverständnis, seine Inhalte und Ziele und seine „Inneren Werte“ wissen möchten, bieten wir diesen Workshop als Zusammenfassung der wichtigsten Elemente an. Denn: Wo Kreuzbund draufsteht sollte auch Kreuzbund drin sein!

Der Workshop ist nicht nur für neue Gruppenmitglieder gedacht sondern bietet sich auch für „alte Hasen“ an, die ihr Wissen rund um den Kreuzbund auffrischen bzw. auf den neuesten Stand bringen möchten.

*Zu wissen, was man weiß, und zu wissen, was man tut, das ist Wissen.
(Konfuzius)*



Frauen und Männer

21.04.2012 Gender-Arbeitstag

Thema: **Frauen sind anders – Männer auch**
Zielgruppe: Frauensprecherinnen und Männerbeauftragte sowie Interessierte. Eingeladen ist die o. g. Zielgruppe aus allen Stadtverbänden und dem Kreisverband
TN-Zahl: 25 Personen
Ort: „Fortbildungszentrum des Caritasverbandes für das Bistum Essen“ in Essen
Referenten: Bettina Burgsmüller, Essen
Klaus Nickel, Bochum

Teilnehmerbeitrag: 10,00 €

Nachdem die Teilnehmerinnen des Frauenarbeitstages im Frühjahr 2011 den Beschluss gefasst haben, künftig einmal jährlich gemeinsam, d.h. Frauen **und** Männer zusammen, zum Thema Geschlechtergerechtigkeit/Gender zu arbeiten, steht nun der erste Schritt der Konkretisierung dieses Beschlusses an.

Frauen und Männer werden sich mit ihren Gemeinsamkeiten und ihrem Anderssein beschäftigen und so festlegen können, welche Themen sie sich in Zukunft genauer anschauen sollten. Hierbei gilt es auch, den Blick für soziale Veränderungen zu schärfen, die das bisherige Rollenverständnis von Männern und Frauen verändert haben können.

Das bessere Wissen um die jeweiligen Besonderheiten des anderen werden die Arbeit in den Gruppen erleichtern und bereichern.



Frauen

28.09. – 30.09.2012 Wochenendseminar

Thema: „Ich gönñ´ mir mal was...!“
Das Wohlfühlseminar für die Frau
Zielgruppe: Frauen
TN Zahl: 15 Personen
Ort: „Kolping-Bildungsstätte“ in Coesfeld
Referentin: Barbara Benterbusch, Emsdetten

Teilnehmerbeitrag:

Kreuzbundmitglieder 44,00 €
Nichtkreuzbundmitglieder 90,00 €

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Welche Frau wünscht sich nicht eine einsame Insel mit Bedienung, relaxen an einem sonnig warmen Strand, einfach mal nur an sich selbst denken, etwas für sich selbst tun? Einmal aussteigen aus dem Alltagstrott... Ja, Aussteigen!

Den meisten Stress, den wir haben, machen wir uns selbst. Überlastung, körperliche Beschwerden bis hin zum Burn-out können vermindert werden, wenn wir uns selbst achtsam begegnen, uns immer wieder einen Freiraum schaffen und etwas Gutes tun.

Gut, dieses Seminar ist keine Insel, wir haben keinen sonnigen Strand zu bieten, aber wir werden an diesem Wochenende Zeit und Raum haben zum Seele baumeln lassen, Kraft schöpfen und Auftanken und auch für unsere aktuellen Fragen und Bedürfnisse, für Anregungen und Übungen, die uns unterstützen unser Leben mit mehr Selbstbewusstsein, Lebendigkeit und Lebensfreude zu genießen.

Wir nehmen uns Zeit für Entspannungsübungen, Meditationen und Phantasiereisen, Achtsamkeitsübungen, Spiele, Kreatives tun ...Bitte mitbringen:

- eine Decke
- Musik oder Geschichten, die Euch gefallen
- und was ihr auf Eurer „Insel“ sonst noch braucht

Frauen

27.10.2012 Frauenarbeitstag

- Thema: **Der Mensch ist für die Freude geboren**
- Zielgruppe: Frauensprecherinnen und ihre Stellvertreterinnen sowie Frauen, die sich für die Übernahme des Amtes der Frauensprecherin oder Stellvertreterin interessieren.
Eingeladen ist die o. g. Zielgruppe aus allen Stadtverbänden und dem Kreisverband
- TN-Zahl: 25 Personen
- Ort: „Fortbildungszentrum des Caritasverbandes für das Bistum Essen“ in Essen
- Referentin: Bettina Burgsmüller, Essen

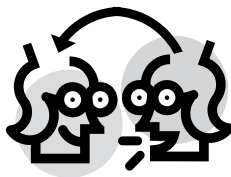
Teilnehmerbeitrag: 10,00 €

„Der Mensch ist für die Freude geboren“ (Blaise Pascal)

Naturgemäß sprechen wir in den Gruppen häufig über Schwächen, Probleme und die negativen Seiten unseres Lebens. Frauen, die zumeist ein hohes Verantwortungsbewusstsein entwickeln, beschäftigen sich vornehmlich damit, Lösungswege für diese Probleme zu finden. Heute soll das einmal anders sein!

Gemeinsam werden die Frauen ihre Stärken entdecken, ihre Aufmerksamkeit auf die Dinge richten, die gut gelingen, sich an Erfolge, große und kleine Freuden erinnern.

Darüber hinaus werden sie Möglichkeiten entwickeln, diesen positiven Ansatz zur Belebung des Gruppenalltags zu nutzen. Denn: Es gibt immer einen Grund zur Freude!



Gruppenleiter/ -innen

Standardisierte Ausbildung für Gruppenleiter/ -innen im Kreuzbund - neues Kursangebot 2012 – 2013

Die Standardisierte Ausbildung ist für bereits amtierende Gruppenleiter/-innen, deren Stellvertreter/-innen und interessierte Kreuzbundmitglieder, die die Übernahme dieser Funktion beabsichtigen, vorgesehen. Die Seminarreihe wird im Jahr 2013 mit weiteren drei Blockseminaren fortgeführt. Teilnehmer/-innen dieser Seminarreihe verpflichten sich, alle sechs Blockseminare wahrzunehmen, die Buchung einzelner Seminarblöcke ist nicht möglich.

TN Zahl: 15 Personen
Orte: Kath. Akademie „Die Wolfsburg“ in Mülheim
Kardinal-Hengsbach-Haus in Essen
Referenten: Wechselnde Fachreferenten/-innen zu den jeweiligen Themen
Kosten: Teilnehmerbeitrag pro Blockseminar: 44,00 €
Hinweis: Diese Seminarreihe ist nur komplett und nur von Kreuzbundmitgliedern zu belegen!

Termine: 1. Blockseminar: **17.08. – 19.08.2012**
2. Blockseminar **19.10. – 21.10.2012**
3. Blockseminar: **30.11. – 02.12.2012**
4. Blockseminar: **18.01. – 20.01.2013**
5. Blockseminar: **22.03. – 24.03.2013**
6. Blockseminar: **28.06. – 30.06.2013**

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

In der bundesweit einheitlichen Ausbildung für Gruppenleiter/-innen werden unter Zugrundelegung der im Ausbildungskonzept festgelegten Mindeststandards folgende Module angeboten. Der komplette Text dieses Ausbildungskonzeptes kann im Internet unter www.kreuzbund.de abgerufen werden.

1. Seminar: Der/die Gruppenleiter/ -in als Persönlichkeit
Referentin: Anke van den Bosch, Moers

Diese Ausbildungseinheit will die Selbsteinschätzung der Teilnehmer/-innen fördern, ihnen helfen, sich selbst und die Beweggründe ihres Handelns besser kennen zu lernen. Insbesondere:

- Aspekte der Selbstreflexion und Selbsteinschätzung
- Aspekte der Fremdeinschätzung
- Klärung der Motivation

2. Seminar: Der Kreuzbund
Referentin: Barbara Kölsch, Mülheim an der Ruhr

Gegenstand dieses Ausbildungsmoduls ist die Vermittlung Kreuzbund relevanter Kenntnisse und Fragestellungen. Insbesondere:

- Basiswissen
- Bundessatzung
- Leitbild
- Handbuch zur Gruppenleitung
- Handbuch „kurz und bündig“
- Leitfaden zur Frauenarbeit

3. Seminar: Aspekte der Sucht
Referent: Heinz van Wasen, Essen

In dieser Ausbildungseinheit wird grundlegendes Wissen zu Ursachen, Folgen und Hintergründen süchtigen Verhaltens vermittelt und über Hilfsangebote für Suchtkranke informiert. Insbesondere:

- Ursachen der Sucht
- Stoffkunde
- Verlauf und Folgen der Suchterkrankung
- Das System der Suchthilfe

4. Seminar: Die Gruppe
Referent: Uwe Zurhorst, Krefeld

Gruppen sind dynamische Systeme. Mit dem Ausscheiden oder Eintreten eines Mitglieds formiert sich jede Gruppe neu. Um solche Systeme besser zu verstehen und mit ihnen umzugehen, werden in dieser Ausbildungseinheit wichtige Inhalte vermittelt. Insbesondere:

- Gruppenregeln
- Gruppenphasen
- Typische Rollen in einer Gruppe
- Art der Gruppenarbeit
- Schwierige Situationen in der Gruppe

5. Seminar: Kommunikation und Gesprächsverhalten
Referentin: Elke Zulkowski, Herne

Kernpunkt und Basis der Gruppenarbeit ist Kommunikation, die Verständigung der Gruppenmitglieder untereinander. Während dieser Ausbildungseinheit besteht die Gelegenheit, das eigene Gesprächsverhalten und das Kommunikationsverhalten der eigenen Gruppe zu reflektieren und sich mit wichtigen Kommunikationsregeln vertraut zu machen. Insbesondere:

- Persönliche Haltung der Gruppenmitglieder
- Persönliche Haltung des/der Gruppenleiter/ -in
- Das Thema im Gruppengespräch
- Struktur des Gruppengesprächs
- Störungen
- Hilfsregeln für die Gruppenkommunikation
- Feedback (Rückmeldung)
- Wahrnehmungsebenen
- Informationsgespräch
- Moderation

6. Seminar: Aufgabe und Rolle des/der Gruppenleiter/ -in
Referenten: Martin Zensen und Holger Breuer, Duisburg

Die Verantwortlichkeiten und Aufgaben von Gruppenleiter/ -innen orientieren sich an dem Auftrag, den sie im Rahmen der Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft des Kreuzbundes erhalten haben. Insbesondere:

- Bindeglied zwischen Verband und einzelnen Gruppenmitgliedern
- Vertretung der Ziele und Aufgaben der Kreuzbundarbeit nach innen und außen
- Informationspflicht auf Gruppenebene
- Organisation des Gruppengeschehens
- Repräsentanten/ -innen der Gruppe nach außen
- Teilnahme an Veranstaltungen auf Diözesan- und Landesebene
- Aufbau, Leitung und Moderation von Gruppen
- Schaffung eines Rollenbewusstseins

Die Ausbildung ist auf 15 Teilnehmerplätze begrenzt. Wir bitten um Verständnis, dass bei einer höheren Anzahl von Anmeldungen eine Auswahl getroffen werden muss. Ebenso werden pro Gruppe maximal bis zu zwei Teilnehmer/-innen berücksichtigt. Begründete Ausnahmen sind mit der Geschäftsstelle abzustimmen. Bei ausreichender Nachfrage wird der DV Essen an Mitte 2013 einen weiteren Kurs anbieten. Bitte rechtzeitig für Plätze vormerken lassen.

Gruppenleiter/ innen

24.08. – 26.08.2012 Wochenendseminar

Thema: **Rhetorik – Andere durch gute Redetechnik überzeugen**
Zielgruppe: Gruppenleiter/-innen, deren Stellvertreter/-innen, andere Funktionsträger/-innen aus den Gruppen sowie weitere Interessierte auf Nachfrage.
TN Zahl: 15 Personen
Ort: „Kardinal-Hengsbach-Haus“ in Essen
Referenten: Martin Zensen, Duisburg
Holger Breuer, Duisburg

Teilnehmerbeitrag :
Kreuzbundmitglieder **44,00 €**

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Als Gruppenleiter oder Stellvertreter hat man konkrete Vorstellungen und Pläne, wie die Arbeit im Kreuzbund sein sollte. Aber immer wieder geschieht es, dass Ideen oder Zielvorstellungen „auf der Strecke“ bleiben und die von mir mitgeteilten Dinge bei den anderen Gruppenmitgliedern oder anderen Gesprächspartnern nicht ankommen. Manchmal ist es eine Frage der Motivation und inneren Haltung meines Gegenübers. Häufig liegt es aber auch an der Art der Argumentation und sprachlichen Darstellung meinerseits. Hier können Kenntnisse bezüglich der Rhetorik – die manche auch als „Die Kunst der Rede“ bezeichnen - weiterhelfen.

Rhetorik bezeichnet unter anderem die Fähigkeit, öffentlich zu sprechen. Wer es versteht, eine Besprechung, eine Rede oder einen Vortrag informativ, verständlich und wirkungsvoll zu gestalten, in einer Diskussion den eigenen Standpunkt überzeugend zu vertreten oder in einer Rede die Zuhörer zu „fesseln“ und in seinem Sinne zu überzeugen, der verfügt über diese Fähigkeit.

Dieses Seminar vermittelt Grundwissen und informiert über die Möglichkeiten, die sich mir mit den Kenntnissen der Rhetorik eröffnen. Es vertieft das Wissen mit praktischen Übungen um sicherer und entspannter in Gespräche zu gehen, Vorträge und Reden zu halten. Das Wochenende ersetzt allerdings keinen Rhetorik-Kurs, da zur sicheren Beherrschung der Rhetorik ein Mehr an Übung und Zeit nötig ist. Das Seminar orientiert sich daher praxisnah an den Bedürfnissen im Kreuzbund und konkreten Fragen der Teilnehmer/-innen.

Paare

16.11. – 18.11.2012 Partnerseminar

Thema: **Licht und Schatten**
Zielgruppe: Paare aus den Gruppen
TN Zahl: 30 Personen
Ort: „Priesterhaus“ in Kevelaer
Referenten: Hildegard Riebeling, Essen; Eberhard Sprenger, Bielefeld

Teilnehmerbeitrag:

Kreuzbundmitglieder	44,00 €
Nichtkreuzbundmitglieder	90,00 €

In Kooperation mit dem Bildungswerk im Bistum Essen

Wir alle kennen sie, die Licht- und Schattenseiten, die zum Leben und auch zu einer Partnerschaft gehören. In der Theorie ist sich darüber auch jeder im Klaren, aber in der Praxis stossen wir oft an unsere Grenzen und es fällt uns schwer, beide Seiten anzunehmen.

Jeder von uns hat Licht- und Schattenseiten schon in persönlichen Situationen des Lebens erfahren. Gerade in der Partnerschaft ist es wichtig, beide Seiten anzunehmen, sie zu erleben und gemeinsam zu (über-) leben. Da sind einerseits die „Schattentage“, Zeiten, wo wir morgens schon gequält aus dem Bett aufstehen und einen alles, aber auch wirklich alles an dem anderen stört. Das Gegenstück sind die „Lichttage“, Zeiten wo wir morgens gut gelaunt aus dem Bett springen, mit dem Partner ganz zufrieden sind und die Welt umarmen könnten.

Licht- und Schattenseiten in der Partnerschaft auszuhalten, Erfahrungen damit auszutauschen, und durch achtsame Wahrnehmung und eigenes Handeln Einfluss auf diese Seiten zu nehmen, damit wollen wir uns in diesem Seminar beschäftigen. Denn gegenseitige Akzeptanz und Toleranz ist keine so leichte Aufgabe.

Anschriften der Tagungshäuser

Caritasverband für das Bistum Essen e. V.

- Fortbildungszentrum -

Am Porscheplatz 1, 45127 Essen

Tel.: 0201 / 810 28-0, Fax: 0201 / 810 28-222

www.caritas-essen.de

Email: poststelle@caritas-essen.de

Heimvolkshochschule „Kolping Bildungsstätte Coesfeld GmbH“

Gerlever Weg 1, 48653 Coesfeld

Tel.: 02541 / 803-03, Fax: 02541 / 803-101

www.kolping-bildungsstaette-coesfeld.de

Email: info@bildungsstaette.kolping-ms.de

Kardinal-Hengsbach-Haus

Bischöfliche Tagungsstätte

Dahler Höhe 29, 45239 Essen

Tel.: 0201 / 49 00 10, Fax: 0201 / 49 00 169

www.kardinal-hengsbach-haus.de

Email: kardinal.hengsbach.haus@bistum-essen.de

Katholische Akademie „Die Wolfsburg“

Falkenweg 6, 45478 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208 / 999 19-0, Fax: 0208 / 999 19-110,

www.die-wolfsburg.de

Email: die-wolfsburg@bistum-essen.de

Priesterhaus Kevelaer

Besinnungs- und Exerzitenhaus

Kapellenplatz 35, 47623 Kevelaer

Tel.: 028 32 / 9 33 80, Fax: 02832 / 7 07 26

Email: r.killich@wallfahrt-kevelaer.de

Anmeldebestimmungen

Anmeldung:

- Die Anmeldung zu allen **Seminaren und Workshops** erfolgt bei der Gruppenleiterin oder dem Gruppenleiter. Diese geben die Anmeldung schriftlich an die Geschäftsstelle weiter.
- Die Anmeldung zu den **Frauenarbeitstagen** kann telefonisch direkt in der Geschäftsstelle vorgenommen werden.
- Zu den Veranstaltungen **Karneval** und **Heilige Messe** erfolgen gesonderte Einladungen an die Gruppen.
- Zur **Diözesandelegiertenversammlung/ Diözesanausschuss** und den **Arbeitstagen** für Funktionsträger erfolgen persönliche schriftliche Einladungen an den jeweiligen Teilnehmerkreis.
- Anmeldungen zu allen Seminaren und Veranstaltungen sind sofort nach Erscheinen des Seminarprogramms möglich.
- Eine separate Anmeldebestätigung erfolgt nicht.
- Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.
- Sind mehr Anmeldungen als Seminarplätze vorhanden, behält der DV Essen sich vor, eine Kürzung der Anmeldungen vorzunehmen. In solchen Fällen können pro Gruppe max. 2 – 4 Teilnehmer/innen berücksichtigt werden.

Bestätigung:

- 4 - 6 Wochen vor Seminarbeginn werden Teilnahmebestätigungen mit weiteren Informationen an die Gruppenleiterin oder den Gruppenleiter der angemeldeten Teilnehmer verschickt.
- In der Teilnahmebestätigung ist dann der jeweilige Zahlungstermin für die Teilnehmergebühr enthalten.
- Absagemitteilungen ergehen zum gleichen Zeitpunkt an die Gruppenleiterin oder den Gruppenleiter.

Rücktritt von der Teilnahme:

- Bis zu 8 Wochen vor Beginn eines Seminars kann die Teilnahme kostenfrei storniert werden.
- Bei späteren Abmeldungen behalten wir uns vor, den Teilnehmerpreis in voller Höhe einzufordern.

Kontakt:

- **Kreuzbund Diözesanverband Essen e. V.**
Ansprechpartnerin: Barbara Kölsch
Geschäftsstelle: Niederstr. 12 – 16, 45141 Essen
Tel. und Fax: 0201 / 32 00 3-45
Dienstag – Donnerstag: 8.00 – 13.00 Uhr, Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr
Email: info@kreuzbund-dv-essen.de
www.kreuzbund-dv-essen.de

Kopiervorlage für Anmeldungen

Kreuzbund
Diözesanverband Essen e. V.
Geschäftsstelle
Niederstr. 12 - 16
45141 Essen

Für weitere Auskünfte:

Tel und Fax: 0201 / 32 00 345

Email: info@kreuzbund-dv-essen.de

ANMELDUNG ZUM SEMINAR

vom: _____ in: _____

Thema: _____

Gruppe: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für das oben genannte Seminar an und reiche die Anmeldung über meinen Gruppenleiter/meine Gruppenleiterin (GL) an den Kreuzbund Diözesanverband Essen e. V. weiter. Die Anmeldebestimmungen sind mit bekannt. Eine gesonderte Anmeldebestätigung wird nicht zugeschickt.

	Name, Vorname, Straße, PLZ und Ort	KBM Ja	KBM Nein	Unterschrift des Teilnehmers
1.				
2.				
3.				
4.				

Ort, Datum

Unterschrift des GL

Gruppenstempel

Der Druck des Programms wurde realisiert mit Fördermitteln aus der kassenarten-
übergreifenden Gemeinschaftsförderung nach § 20 c SGB V durch die Arbeits-
gemeinschaft der Krankenkassen/Krankenkassenverbände in NRW

Herstellung:

druckmeister

Frielingsdorfweg 4 · 45239 Essen
Telefon 02 01 - 360 150
Telefax 02 01 - 360 15200
www.druckmeister.de